



### Gottesdienste im Dezember 2009



2. Advent 6.12.	10 Uhr	Gottesdienst zum Nikolaus für Große und Kleine im Gemeindehaus Ober-Beerbach
3. Advent 13.12.	9 Uhr 10 Uhr	Gottesdienst in Neutsch Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach
4. Advent 20.12.	17 Uhr	Waldweihnacht am Sonneneck mit den „Johannisbachtalern“
Heiligabend 24.12.	17 Uhr 22 Uhr	Christvesper mit Krippen-Musical in der Bürgerhalle Ober-Beerbach Christmette an der Neutscher Kapelle mit dem Neutscher Singkreis
1. Weihnachtstag 25.12.	10 Uhr	Gottesdienst mit Weihnachtsmelodien in der Bürgerhalle Ober-Beerbach. An der Harfe spielt Mariella Pieters. Wir feiern Abendmahl.
2. Weihnachtstag 26.12.	10 Uhr	Gottesdienst mit dem Posaunenchor in der Bürgerhalle Ober-Beerbach <i>kein Gottesdienst</i>
am 27.12.		
Silvester 31.12.	17 Uhr	Jahresabschluss-Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach

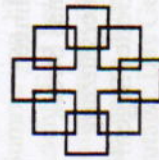
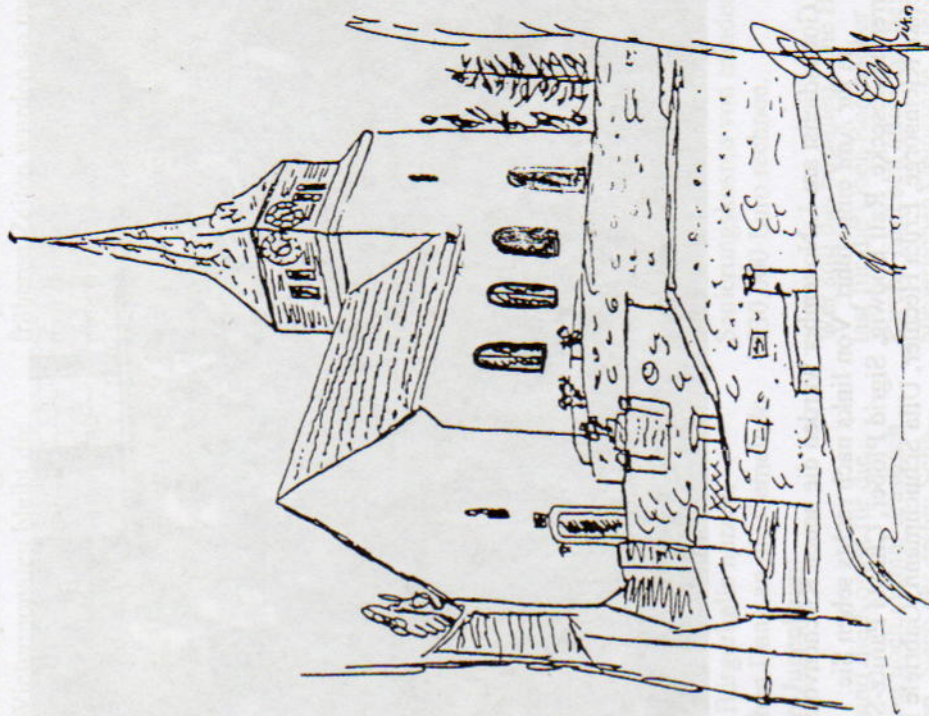


### Gottesdienste im Januar 2010

3.1.	10 Uhr	Gottesdienst mit Jahreslosung und Abendmahlsfeier im Gemeindehaus Ober-Beerbach
10.1.	9 Uhr 10 Uhr	Gottesdienst in Neutsch Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach
17.1.	10 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach
24.1.	18 Uhr 19 Uhr	Gottesdienst in Neutsch Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach
31.1.	10 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach

# Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober - Beerbach



Dezember 2009

und Januar 2010

## „Gut aufgestellt!“ Neuer Kirchenvorstand eingeführt



Im Gottesdienst am 1. November wurden die neuen Kirchenvorsteher in ihr Amt eingeführt. Von links nach rechts sehen Sie:

Pfarrerin Giesecke, Ralf Ludwig, Sigrid Plößer, Christa Panitz-Scobie, Angelika Kleinsorge, Erika Hechler, Ulla Schuchmann, Gabriele Pritsch, Gerhard Christ, Bernd Bickelhaupt.

Nadine Anton war leider erkrankt und wurde am 8. November eingeführt.

Den ausscheidenden Kirchenvorstehern Christa Dalinger, Hendrik Reckermann, Heinz-Peter Schneider und Thomas Streek wurde noch einmal ganz herzlich für ihre langjährige Unterstützung gedankt. Wie gut, daß wir Euch haben durften, weiterhin Gottes Segen!

## Weihnachten in der Bürgerhalle Neues von der Kirchensanierung

Sie haben es sicher bereits gehört:

In den Wintermonaten bleibt die Kirche aus Sicherheitsgründen geschlossen. Der zuständige Statiker schreibt: „Aller Voraussicht nach wird das Dach den kommenden Winter überstehen, allerdings können wir nicht annähernd die erforderliche Sicherheit gewährleisten, die uns durch die DIN-Normen auferlegt ist.“ Er verfügt daher, „die Nutzung der Kirche spätestens zum 1. Dezember 2009 einzustellen und auch einen großzügigen Bereich um die Kirche herum zu sperren“.

Aus diesem Grund feiern wir unsere Gottesdienste ab Dezember nicht mehr in der Kirche, sondern im Gemeindehaus. An Heiligabend und den Weihnachtstagen können wir die Bürgerhalle nutzen. Herzlichen Dank an die Gemeinde Seeheim-Jugenheim!

Leider sind die Kosten für die Sanierung noch einmal drastisch gestiegen. Nach der ersten Schenkenskartierung im vergangenen Jahr dachten wir noch, daß eine Summe von 120.000 Euro ausreicht. Erst bei weiteren Untersuchungen trat dann in diesem Jahr das ganze Ausmaß der Schäden zutage: Das Gebälk ist feucht und

angefressen. Reparaturarbeiten aus früheren Zeiten wurden so mangelhaft durchgeführt, daß die vorhandene Holzkonstruktion nicht mehr kraftschlüssig miteinander verbunden ist. Die Deckenbalken sind gestoßen und haben keine Zugverbindung in einer Achse.

Außerdem hat sich herausgestellt, daß der Turm saniert werden muß. Der Putz an der Kirche muß innen und außen erneuert werden. Eine neue Heizungsanlage ist erforderlich. Die herrlichen Fresken aus der Zeit der Gotik müssen restauriert werden. Aus einer reinen Dachsanierung ist inzwischen eine Totalsanierung geworden.

Das schlägt sich natürlich in den Kosten nieder: Nach der jüngsten Kostenschätzung müssen wir mit Sanierungskosten von mindestens 830.000 Euro rechnen.

Wer soll das bezahlen? Die Belastung für die Ober-Beerbacher Kirche liegt seit alters her bei der bürgerlichen Gemeinde. Sieben Achtel muß die Gemeinde Seeheim-Jugenheim bezahlen, ein Achtel entfällt auf die Gemeinde Modautal, weil Neutsch zur Kirchengemeinde Ober-Beerbach gehört. Zwar hat die Gemeinde Seeheim-Jugenheim 2004 das An-

